

Hannah Bischof Sonja Blattner Alexandra  
Bley Gudrun Brückel Rilo Chmielorz Lou  
Favorite Ade Frey Beatrix Garbe  
Greeb Julia Gunther Gudrun Haase Aloisia  
Hartmeier Annegret Hauffe Christa  
Dieter Kosslick Nadja Kring Annette Kühl Ingo  
Kühl Hans-Christian Kuhnnow Daniela K  
Christiane Lenz Jorge Machold Khe  
Obed Henrietta Pitsch Patsch Barba  
Olga Riewe Corinna Rosteck Christiana  
thmann Wolfgang Rüppel Maria Sahba  
Schmidt Gaspar Scholl Chafirovitch Lotnar  
Seruset Michael Sowa Jutta Maria Walter Ruth  
E. Westerwelle Toni Wirthmüller Katja Wolf

# *kunst für bildung*

# 2017

**Kunstauktion!**  
zugunsten von Schulen für syrische Flüchtlingskinder



**25.  
NOV  
2017**

# DER KATALOG

# ***Kunstauktion!***

zugunsten von Schulen für syrische Flüchtlingskinder

25. November 2017

15:00 Uhr Empfang und  
Ausstellungseröffnung im Foyer

16:30 Uhr Beginn der Auktion

Auktionator: Kristian Jarmuschek

## **Der Katalog**

Königin-Luise-Stiftung  
Podbielskiallee 78  
14195 Berlin

***kunst für bildung***  
**2017**

	Vorwort .....	4		
<b>Losnummer</b>	<b>Künstlerinnen und Künstler</b>	<b>Seite</b>		
<b>Nr. 1</b>	Hannah Bischof .....	5	<b>Nr. 25</b>	Christiane Lenz .....
<b>Nr. 2</b>	Sonja Blattner .....	6	<b>Nr. 26</b>	Jorge Machold .....
<b>Nr. 3</b>	Alexandra Bley .....	7	<b>Nr. 27</b>	Khereddin Obed .....
<b>Nr. 4</b>	Gudrun Brückel .....	8	<b>Nr. 28</b>	Henrietta PitschPatsch .....
<b>Nr. 5</b>	Rilo Chmielorz .....	9	<b>Nr. 29</b>	Barbara Pohl .....
<b>Nr. 6+7</b>	Lou Favorite .....	10	<b>Nr. 30</b>	Olga Riewe .....
<b>Nr. 8</b>	Ade Frey .....	11	<b>Nr. 31</b>	Corinna Rosteck .....
<b>Nr. 9</b>	Bernhard Garbert .....	12	<b>Nr. 32+33</b>	Christian Rothmann .....
<b>Nr. 10</b>	Mulham Greeb .....	13	<b>Nr. 34</b>	Wolfgang Rüppel .....
<b>Nr. 11</b>	Julia Gunther .....	14	<b>Nr. 35</b>	Maria Sahba .....
<b>Nr. 12</b>	Gudrun Haase .....	15	<b>Nr. 36</b>	Ilona Schmidt .....
<b>Nr. 13</b>	Aloisia Hartmeier .....	16	<b>Nr. 37</b>	Gaspar Scholl Chafirovitch .....
<b>Nr. 14+15</b>	Annegret Hauffe .....	17	<b>Nr. 38</b>	Lothar Seruset .....
<b>Nr. 16</b>	Christina Herbst .....	18	<b>Nr. 39</b>	Michael Sowa .....
<b>Nr. 17</b>	Dieter Kosslick .....	19	<b>Nr. 40+41</b>	Jutta-Maria Walter .....
<b>Nr. 18+19</b>	Nadja Kring .....	20	<b>Nr. 42</b>	Ruth E. Westerwelle .....
<b>Nr. 20</b>	Annette Kühl .....	21	<b>Nr. 43+44</b>	Toni Wirthmüller .....
<b>Nr. 21</b>	Ingo Kühl .....	22	<b>Nr. 45</b>	Katja Wolf .....
<b>Nr. 22+23</b>	Hans-Christian Kuhnnow .....	23		
<b>Nr. 24</b>	Daniela Kwee .....	24	<b>Sonderdruck</b>	Lou Favorite .....
				43
				Der Auktionator .....
				44
				Unterstützer .....
				45
				Danksagung / Impressum .....
				46

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

als wir an der Königin-Luise-Stiftung 2012 begonnen haben, Schulunterricht für syrische Flüchtlingskinder in der Türkei zu fördern, dachten wohl die Wenigsten, dass diese Unterstützung im fünften Jahr mit derselben Intensität andauern würde. Und wenige konnten absehen, dass sie im fünften Jahr noch genauso notwendig ist. Weiterhin bestimmen Krieg und Menschenrechtsverletzungen in großen Teilen Syriens den Alltag der Kinder und Jugendlichen. Daher ist die Tatsache, dass nun zum fünften Mal die Auktion *kunst für bildung* veranstaltet wird, eine gute Nachricht.

Denn die diesjährige Kunstauktion ist Teil einer Erfolgsgeschichte, durch die demokratischer und kostenfreier Unterricht bislang für mehr als 3000 syrische Flüchtlingskinder in der Türkei ermöglicht wurde. Die Unterstützung konzentriert sich aktuell vor allem auf die Abiturklassen und Sommerkurse. Im Frühjahr 2017 ist eine weitere Schule für mehr als 400 Kinder im Nordwesten Syriens (Urum al-Djoz) entstanden. Auch hier wird unsere Hilfe benötigt.

Die fünfjährige Erfolgsgeschichte der Auktion *kunst für bildung* ist nur möglich, weil viele Menschen sich hier seit geraumer Zeit engagieren. Das gut eingespielte Organisationsteam kann inzwischen zwar auf eine gewisse Routine zurückgreifen, aber immer noch muss immens viel Zeit und Kraft ehrenamtlich aufgebracht werden. Einige der Künstlerinnen und Künstler sind schon seit der ersten Auktion dabei und bilden mit den gespendeten Werken die dauerhafte Basis für den großen Erfolg. Kristian Jarmuschek als Auktionator ist seit Beginn Stimme und Gesicht der Auktion und sorgt mit Professionalität, Eloquenz und Charme für den hohen Unterhaltungswert dieses Abends.

Und dann sind da nicht zuletzt Sie, die Bieterinnen und Bieter, die die Kunstwerke ersteigern. Einige von Ihnen kommen seit 2013 immer wieder und man fragt sich, ob Ihnen nicht langsam die Wandfläche zum Hängen der Bilder ausgeht. Doch das Schöne an den Kunstwerken ist ja, dass sie nur gewinnen, wenn man sie zeitweise gegen andere austauscht. Aber ganz gleich, ob Sie zum wiederholten oder zum ersten Mal zu unserer Auktion *kunst für bildung* kommen – ich freue mich mit Ihnen auf einen wunderbaren Nachmittag, an dem wir uns angesichts der wieder großartigen Qualität der Werke gegenseitig überbieten, um gemeinsam Gutes zu tun.

Mit herzlichen Grüßen  
Dr. Matthias Schönleber  
Schulleiter Königin-Luise-Stiftung



Königin-Luise-Stiftung  
Podbielskiallee 78, 14195 Berlin

### Hannah Bischof

Hannah Bischof, 1960 in Berlin geboren und aufgewachsen, studierte in Berlin und Freiburg Germanistik, Geschichte, Jura und Philosophie. Nach Abschluss ihrer juristischen Staatsexamen war Bischof in Berlin als Anwältin von 1998 – 2008 tätig, bevor sie 2009 einen Berufswechsel zur freischaffenden Malerin vollzog. Seit 2013 arbeitet die Künstlerin im eigenen Atelier und stellt in Berlin und im Bundesgebiet aus.

[www.hannah-bischof.de](http://www.hannah-bischof.de)

#### Los Nr. 1

**Haus in Passau am Wasserbecken**  
Acryl auf Leinwand, 2014  
B x H 80 x 100 cm, ungerahmt



### Sonja Blattner

1955 in Konstanz geboren, studierte Sonja Blattner Philologie und arbeitete in ihrem erlernten Beruf als Köchin, bevor sie das Studium der Malerei an der Universität der Künste (UdK) in Berlin aufnahm. 1996 erfolgte die Ernennung zur Meisterschülerin. Ihre Werke sind auf nationalen und internationalen Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen zu sehen. Blattner geht es darum, Lauterkeit und Aufrichtigkeit im Dargestellten zu erreichen. Die Künstlerin lebt und arbeitet in Berlin.

[www.sonjablattner.de](http://www.sonjablattner.de)



### Los Nr. 2

**Hexenhaus (Serie „Small World“)**

Öl und Acryl auf Leinwand, 2014

B x H 24 x 19 cm, ungerahmt

### Alexandra Bley

Alexandra Bley, 1963 in Hannover geboren, hat sich seit frühester Jugend künstlerisch inspirieren lassen. Die Ausbildung zur Retuscheurin und Lithografin legte das Fundament ihres Verständnisses für Farben, Gestaltung und Materialien. An der Kunstakademie Berlin und der Kunstschule Babelsberg fokussierte sie sich auf die abstrakte Malerei. In ihrem 2006 eröffneten Atelier in Potsdam und in ganz Deutschland stellt sie regelmäßig aus.

[www.alex-bley.de](http://www.alex-bley.de)



### Los Nr. 3

**Geisha, Welt der Blumen, Welt des Lächelns**

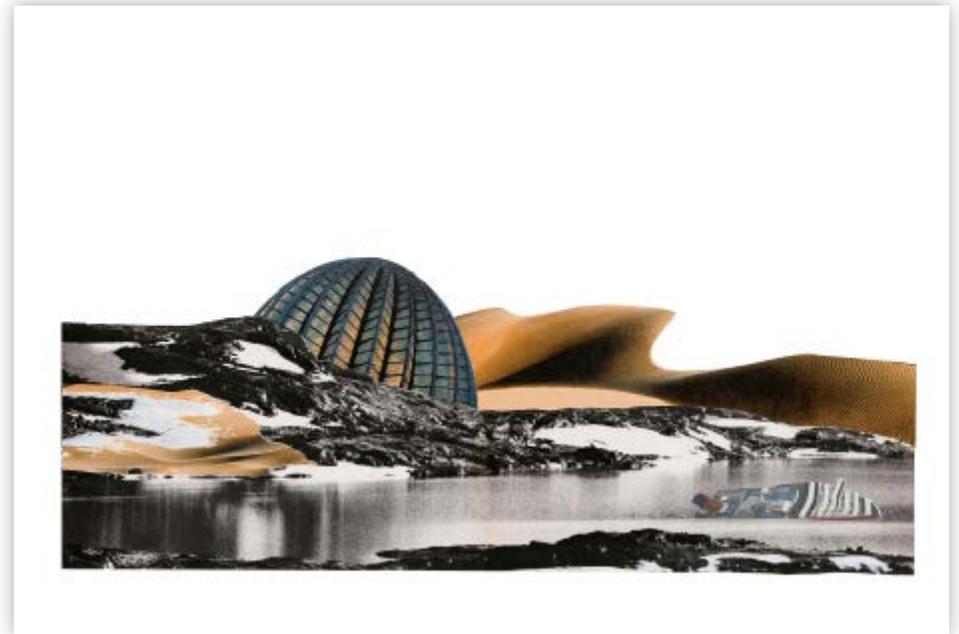
Öl auf Leinwand, 2016

B x H 100 x 100 cm, ungerahmt

### Gudrun Brückel

Nach Stationen in Stuttgart und Berlin (HdK Prof. Kaminski/Prof. Koberling) lebt Gudrun Brückel seit 1997 in Dresden. Viele ihrer Arbeiten sind Collagen. Sie kombinieren und verfremden Elemente aus Fotografien, Zeichnungen und Gemälden. Seit 2016 hat die Künstlerin einen Lehrauftrag für Kunstgeschichte an der Fachhochschule Dresden (FHD) inne.

[www.gudrunbrueckel.de](http://www.gudrunbrueckel.de)



#### Los Nr. 4

#### Melancholie

Tintenstrahlpigmentdruck auf Hahnemühle

German Etching, 2012

B x H 61 x 43 cm, Blatt 3/8

ungerahmt

Auflage 8

### Rilo Chmielorz

Rilo Chmielorz ist Multimedia-Künstlerin und arbeitet in den Bereichen Malerei, Klangkunst, Klang-Performance und Radio-Features. Ihre Arbeiten finden sich in privaten und öffentlichen Sammlungen, in zahlreichen Einzelausstellungen und werden in Klang-Installationen und -Performances im In- und Ausland präsentiert. Außerdem nahm die Künstlerin an internationalen Festivals in Europa, Mexiko, Kuba und Hongkong teil.

[www.rilo-chmielorz.de](http://www.rilo-chmielorz.de)



### Los Nr. 5

**o.T. 1+2**  
Kratztechnik auf Leinwand  
2002  
B x H je 18 x 13 cm, ungerahmt



**Lou Favorite**

Lou Favorite studierte an der Hochschule der Künste (HdK) Berlin. Er betreibt eine Malerei, die nicht selbstverständlich zum Bild führt. Malerei in seinem Sinne ist eine Suche, die am Hybriden, an Vermischungen und Vermengungen entlang arbeitet. Malerei, Zeichnungen und Objekte werden in Serien unterschiedlicher Formate organisiert, die sich offen über längere Zeiträume entwickeln.

[www.loufavorite.com](http://www.loufavorite.com)



**Los Nr. 6**

**Suche**  
 Schabtechnik  
 auf beschichtetem Papier, 2017  
 B x H 34 x 28 cm, ungerahmt



**Los Nr. 7**

**Melia**  
 Mischtechnik  
 auf beschichtetem Papier, 2017  
 B x H 31 x 36 cm, ungerahmt

### Ade Frey

In ihrer Berliner KUNSTWERKSTATT FREY arbeitet die an der UdK ausgebildete Künstlerin und Meisterschülerin Ade Frey nicht ausschließlich an Gemälden, Zeichnungen und Collagen, sondern verbindet in Projekten Kunst mit Architektur und Musik. Ihre mit den unterschiedlichsten Materialien gestalteten Werke sind auf zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland zu sehen.

[www.ade-frey.de](http://www.ade-frey.de)



### Los Nr. 8

**Lion Dog IV Sonnengelb (Serie „Hund“)**  
Mischtechnik, Aquarellpapier, 2010  
B x H 19,5 x 15,6 cm, ungerahmt

### Bernhard Garbert

Bernhard Garbert studierte Kunst an der HdK in Berlin. Nach Aufenthalten in Südfrankreich und Istanbul sowie einem Jahresstipendium für das New Yorker Museum PS 1 hat er seit 2002 die Professur für Plastik an der Fachhochschule Hannover inne. Seine Werke präsentiert er auf nationalen und internationalen Ausstellungen, u.a. in New York, Brüssel und Hiroshima. Bernhard Garbert lebt in Berlin.

[www.bernhardgarbert.de](http://www.bernhardgarbert.de)



**Los Nr. 9**

**ROS/ROT (Serie „ROTKREUZGEDICHTE“)**

Zwei ausgestanzte Dreibuchstabenwörter  
 (überkreuz) aus rotem Teppich, 2008

B x H 25 x 25 cm, ungerahmt

### Mulham Greeb

Der 17-jährige Mulham Greeb besucht seit Anfang dieses Jahres den Abitur-Kurs der Schule von Jusur-Brücken e.V. in Iskenderun/Türkei. Er floh mit seiner Familie aus dem umkämpften Idlib/Syrien. Der junge Künstler zu seinem Bild: „Ein Gefühl von Gleichgültigkeit. Menschen haben viele gemeinsame Eigenschaften: Traurigkeit, Erschöpfung, Enttäuschung, Hoffnungslosigkeit. In diesem Bild möchte ich das Angewöhnen negativer Dinge aufzeigen.“



**Los Nr. 10**

**Gleichgültigkeit**

Acryl auf Karton, 2017

B x H 47 x 34,7 cm, ungerahmt

### Julia Gunther

Die ehemalige Schülerin der Königin-Luise-Stiftung widmet sich mit fotografischen Mitteln globalen Themen, die ihr besonders am Herzen liegen: Artenschutz, Gesundheitsversorgung und soziale Ungerechtigkeit. Ihr bedeutendstes Projekt ist die Dokumentation „Proud Women of Africa“, in der sie das Leben starker Frauen zeigt, denen sie auf ihren Reisen durch Afrika begegnet ist. Die mehrfach ausgezeichneten Arbeiten wurden in New York, London, Kapstadt, Südkorea, Sydney und Barcelona ausgestellt. Julia Gunther lebt in Amsterdam.

[www.juliagunther.com](http://www.juliagunther.com)



#### Los Nr. 11

##### Sisters For Life

Canon Mark III, 24-70 mm, 2016  
B x H 30 x 40 cm, ungerahmt

### Gudrun Haase

Nach langjähriger Tätigkeit als Theater- und Kunstpädagogin im Inklusionsbereich widmet sich die 1949 in Berlin geborene Gudrun Haase in ihrem Ruhestand mit Leidenschaft der Malerei. Sie befasst sich in ihren Werken intensiv mit der Leere im Raum, dem Begriff der Freiheit und den vier Elementen: Feuer, Wasser, Erde und Luft. Ihre Arbeiten präsentiert sie in regionalen Ausstellungen.



#### Los Nr. 12

##### Herrndorf in der Wüste

Collage, Acryl auf Leinwand, 2016  
B x H 100 x 70 cm, ungerahmt

### Aloisia Hartmeier

Aloisia Hartmeier wurde 1949 in Worms geboren. „Es geht mir um Werte, die in der heutigen modernen Zeit weitgehend verloren sind: die Einheit von Kunst und Handwerk, Mensch und Natur.“ Nach ihrer Ausbildung an der Europäischen Kunstakademie Trier eröffnete sie 1996 ihr eigenes Atelier. Hartmeier stellt ihre Arbeiten seitdem deutschlandweit sowie in Frankreich und Österreich aus.

[www.aloisia-hartmeier.de](http://www.aloisia-hartmeier.de)



**Los Nr. 13**

**Kristallengel**

Collage, Acryl auf Leinwand, 2016  
B x H 20 x 60 cm, ungerahmt



**Los Nr. 14**

**Zwei – Zweier**  
 Collage, Acryl, Aquarell  
 Pastellkreide auf Papier, 1999  
 B x H 36,8 x 36,8 cm, ungerahmt

**Annegret Hauffe**

Annegret Hauffe, in Gelsenkirchen geboren, studierte Malerei, Kunst- und Werkerziehung an der UdK sowie Literaturwissenschaften an der Technischen Universität (TU) Berlin. Ihr zweites künstlerisches Staatsexamen absolvierte sie 1996. Seitdem arbeitet Hauffe als Kunstlehrerin an der Königin-Luise-Stiftung. Ihre Werke präsentiert sie in Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen.



**Los Nr. 15**

**Drei – Dreier**  
 Collage, Acrylfarbe, Encre de Chine  
 Pastellkreide auf Papier, 1999  
 B x H 45,4 x 29,3 cm, ungerahmt

### Christina Herbst

Nach ihrem Architekturstudium in Berlin arbeitete Christina Herbst bis Mitte der 90er Jahre an der Gestaltung von Innenräumen und stellte Möbel und Skulpturen her. Als Dozentin arbeitete Herbst sowohl für die Volkshochschule, das Gemeinschaftsprojekt atelier farbsinn als auch für die Kunstakademien in Bad Reichenhall und Hohenaschau. Seit 1996 lebt sie als freischaffende Künstlerin in Berlin.

[www.christinaherbst.de](http://www.christinaherbst.de)



### Los Nr. 16

#### Zwischen den Zeiten

Acryl, Papier, Pastellkreide auf Leinwand, 2014  
B x H 60 x 60 cm, ungerahmt

### Dieter Kosslick

Der passionierte Maler Dieter Kosslick, seit 2001 Leiter der Internationalen Filmfestspiele Berlin, 1948 in Pforzheim geboren, studierte in München Kommunikationswissenschaften, Politik und Pädagogik. Er arbeitete an der Universität und später als Journalist. 1983 begann er seine Tätigkeit in der Filmförderung. „Erst später in meiner Zeit als Filmmanager habe ich auf meinen Reisen wieder angefangen zu malen.“ Sein Bild zeigt den morgendlichen Blick aus einer alten Villa im Cagnes-sur-Mer.



#### Los Nr. 17

##### Côte d'Azur

Pastellkreide auf Papier, 2015

B x H 31 x 23 cm

B x H 45 x 38 cm, gerahmt

**Nadja Kring**

1979 in Berlin geboren, studierte die Künstlerin zunächst Japanologie und anschließend Bildende Kunst in Berlin. Nach einem Studienaufenthalt in Portugal (Universidade de Belas Artes de Lisboa) mit dem Schwerpunkt Gravur arbeitete sie als RadiererIn und Druckerin. Eingeladen von der Stadt Itsukaichi verbrachte Kring das Jahr 2009 als Artist in Residence im Art Studio Itsukaichi bei Tokyo. 2010 schloss sie ihr Studium Großfach Kunst an der Universität der Künste ab. Von 2012 bis 2017 unterrichtete sie an der Königin-Luise-Stiftung.

[www.nadjakring.com](http://www.nadjakring.com)



**Los Nr. 19**

**Tisch bulgarisch (Serie „Reistafel“)**

Radierung (Vernis mou) auf Büttenpapier, 1/8, 2012

Bild B x H 14,5 x 14,5 cm

Blatt B x H 34 x 27, ungerahmt



**Los Nr. 18**

**Stühle (Serie „Reistafel“)**

Radierung (Vernis mou) auf Büttenpapier, 7/8, 2012

Bild B x H 16 x 15,4 cm

Blatt B x H 34 x 27, ungerahmt

**Annette Kühl**

1955 in Frankfurt am Main geboren, studierte Annette Kühl Kunst, Mathematik, Pädagogik und Psychologie in Bonn, später Medizin in Berlin. Seit 1984 arbeitete sie zunächst als Kunsttherapeutin in Freiburg und Berlin. Inzwischen wirkt sie als Kunstpädagogin und Kuratorin in Berlin und auf Sylt und bietet dort Workshops für Erwachsene und Kinder an.

[www.annettekuehl.com](http://www.annettekuehl.com)

**Los Nr. 20**

o.T.

Acryl auf Papier, 2017

B x H 65 x 45 cm, ungerahmt

## Ingo Kühl

Ingo Kühl, geboren 1953 in Schleswig-Holstein, studierte Architektur in Kiel und Bildende Kunst, Kunstgeschichte und Architektur an der HdK Berlin. Seine Zeichnungen, Aquarelle und Gemälde hat Kühl auch auf Reisen und während längerer Aufenthalte in vielen Ländern dieser Welt geschaffen, z.B. auf den Lofoten, in der Südsee, in Chile oder Papua-Neuguinea. Seine Architektur-Skulpturen sind Modelle für begehbare Skulpturen. Kühl lebt und arbeitet in Berlin und in Keitum auf Sylt.

[www.ingokuehl.com](http://www.ingokuehl.com)



### Los Nr. 21

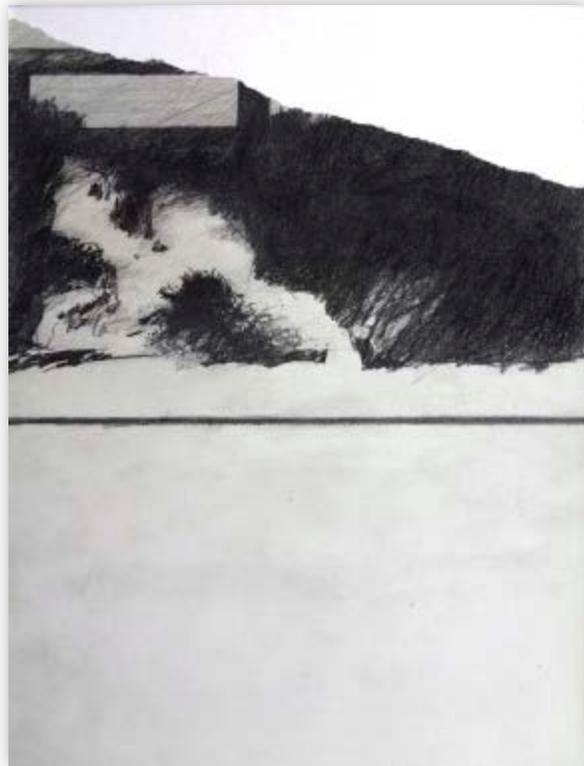
#### Am Meer

Öl auf Papier, 2017

B x H 29,8 x 21 cm, ungerahmt

**Hans-Christian Kuhnow**

Während seines Studiums der Kunst- und Werkerziehung an der HdK gehörte Christian Kuhnow zu den Gründern des Atelier Rheinstraße, war Meisterschüler und absolvierte das 1. und 2. Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien. In den 80er Jahren gewann er zweimal den ersten Preis in Wettbewerben Kunst-am-Bau. Später arbeitete er als Dozent für Computergrafik und seit 2000 ist er Kunstlehrer an der Königin-Luise-Stiftung.



**Los Nr. 23**

**kleine Katastrophe III /  
 Peperoni vertrocknet**  
 Bleistiftzeichnung, 1987  
 B x H 17,5 x 12,3 cm  
 B x H 40 x 50 cm, gerahmt



**Los Nr. 22**

**Böschung gegenüber**  
 Bleistiftzeichnung, Fragment mit Risskante, 1987  
 B x H 24 x 32 cm  
 B x H 40 x 50 cm, gerahmt

**Daniela Kwee**

Die Kunst führte die Berlinerin Daniela Kwee nicht nur an die HdK in ihrer Heimatstadt, sondern zu Studienaufenthalten an unterschiedliche Orte der Welt, u.a. nach Japan, China, Thailand, in die USA, nach Kanada und in den Mittleren Osten. Ihre künstlerische Tätigkeit umfasst auch die Vermittlung von Kunst in der Arbeit mit Kindern und Erwachsenen. Sie entwickelte Ausstellungskonzeptionen für die Fürst-Donnersmarck-Stiftung und Bühnenbilder für das Theater Zentrifuge in Berlin.

[www.daniela-kwee.de](http://www.daniela-kwee.de)



**Los Nr. 24**

**Drei Elemente**

Mischtechnik auf Karton (geschnitten), 2017

B x H 14 x 15 cm

B x H 25 x 25 cm, gerahmt

**Christiane Lenz**

1951 wurde Christiane Lenz in Berlin geboren. Im Anschluss an das Abitur studierte sie Kunstgeschichte an der FU in Berlin. Nach einem Kunststudium in Braunschweig bei Professor Ernst Strassner arbeitete sie bis 2006 als Kunstlehrerin, zunächst in Detmold und dann in Berlin. Hier lebt Christiane Lenz heute als freie Künstlerin.

[www.christiane-lenz-berlin.de](http://www.christiane-lenz-berlin.de)



**Los Nr. 25**

**Kalender, Hilde Domin**

Öl auf Leinwand, 2012

BxH je 80 x 120 cm, ungerahmt

### Jorge Machold

1940 in Chemnitz geboren, arbeitete Machold nach einer Formerlehre und einem Studium als Techniker, Konstrukteur und Jazzmusiker. Ab 1966 lebte er als freischaffender Maler und Bildhauer in West-Berlin. Hier entstanden bereits erste Prägedrucke. Diese wurden auf einer selbstgebauten, hydraulischen Presse hergestellt, dabei die Platten einzeln eingefärbt. So ist jedes Stück ein Unikat. Machold lebte in Berlin und Gusborn (Lüchow-Dannenberg), er ist 2015 verstorben. Seine Witwe stellt dieses Werk aus seinem Nachlass für die Auktion zur Verfügung. Seine Arbeiten befinden sich in öffentlichen und privaten Sammlungen und wurden vielfach gezeigt.



**Los Nr. 26**

**o.T.**

Prägedruck, Unikat, 2015  
B x H 58 x 49 cm, ungerahmt

### Khereddin Obed

Der syrische Künstler Khereddin Obed hat in Idlib Kunst studiert und mehr als siebzehn Jahre an der dortigen Universität Bildende Kunst gelehrt. Seit 2014 lebt er in Deutschland. Auf der Flucht vor dem Krieg in Syrien, so berichtet er, sei er nicht nur mit dem Flugzeug geflogen, sondern zu Fuß durch Wälder geirrt und durch Flüsse geschwommen. Obed möchte den Menschen in Deutschland die syrische Kultur zeigen, denn nur durch Austausch, so ist er sich sicher, kann Integration gelingen.



### Los Nr. 27

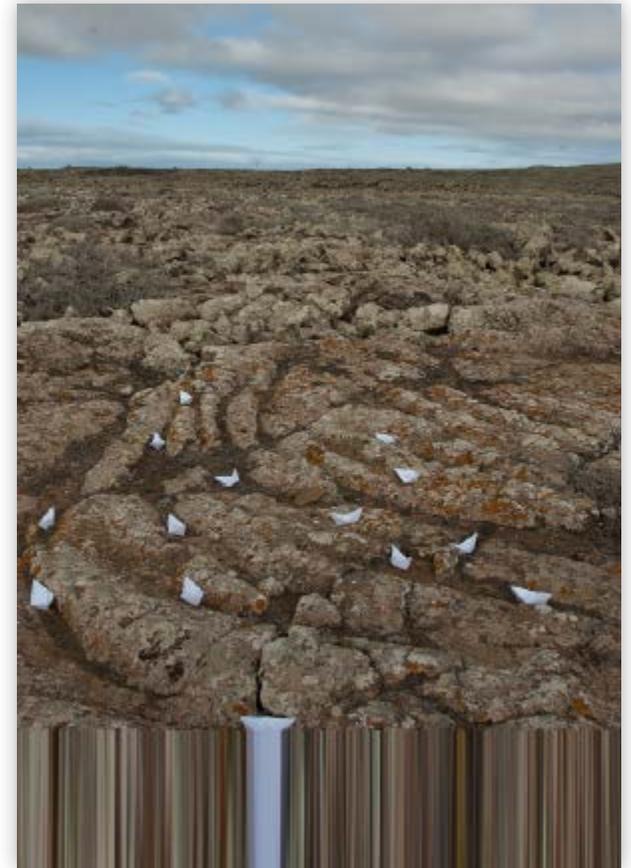
**kunst für bildung**

Acryl auf Stoff, 2017

B x H 110 x 80 cm, ungerahmt

### Henrietta PitschPatsch

Die Berliner Künstlerin Henrietta PitschPatsch beschäftigt sich seit Kindheitstagen mit den Themen Heimat, Hoffnung und Haltung. Ihre Arbeiten verortet sie als Grenzgänge zwischen Augenblick und Bewegung, zwischen skulpturaler und performativer Raumerfahrung. isla\_perdida entstand als Variation der Rauminstallation GVZ – Raum\_2016\_hh\_01, die 2016 in der Hafencity Hamburg präsentiert wurde.



**Los Nr. 28**

**isla\_perdida**

FineArtPrint, 1/3, 2017

B x H 59,4 x 84,1 cm, ungerahmt

### Barbara Pohl

Die Malerin Barbara Pohl, geboren 1942, war zunächst als Bauingenieurin tätig. Vor über 30 Jahren wandte sie sich der künstlerischen Malerei zu. An der Schule für darstellende und bildende Künste Die Etage in Berlin erhielt sie in einer Ausbildung das Fundament für ihr heutiges Schaffen. Vorwiegend mit Acryl arbeitend, spannt sich der Bogen ihrer Themen und Motive von Landschaften über Naturstudien bis zu Stillleben und Aktzeichnungen.



### Los Nr. 29

Landschaft mit roten Bäumen in Berlin-Wilmersdorf

Acryl auf Leinwand, 2016  
B x H 50 x 60 cm, ungerahmt

### Olga Riewe

Die 1949 in Russland geborene Olga Riewe malte aus Leidenschaft schon während ihres Berufslebens als Konstrukteurin und Dozentin. Inzwischen im Ruhestand, widmet sie sich der Malerei besonders intensiv und studiert mit Begeisterung unterschiedliche Techniken. Mit ihnen experimentiert sie in ihren Werken.



### Los Nr. 30

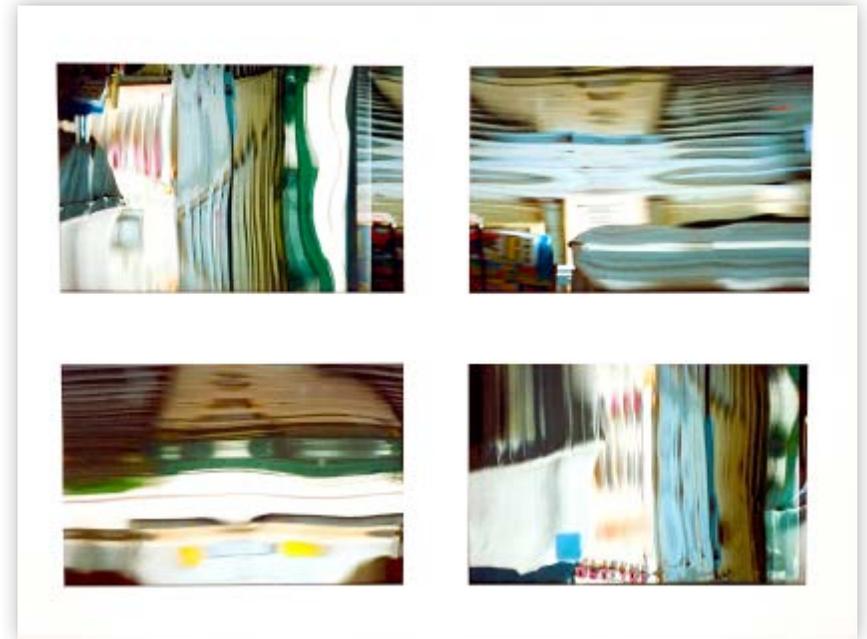
#### Die Jagd

Mischtechnik auf Aquarellpapier 300g/m<sup>2</sup>, 2017  
B x H 47,4 x 37,3 cm, ungerahmt

**Corinna Rosteck**

Die Malerin und Fotografin studierte in Berlin und London, unterrichtete in New York und Dresden. 2008 wurde sie Mentorin an der UdK und 2015 Dozentin an der Helmut Newton Stiftung im Museum für Fotografie. Für ihre Arbeiten erhielt die Künstlerin zahlreiche Stipendien und Preise. Rostecks Werke sind regelmäßig in namhaften Museen und Galerien im In- und Ausland zu sehen.

[www.corinna-rosteck.de](http://www.corinna-rosteck.de)



**Los Nr. 31**

**Opolare**  
 Vier Drucke je 45 x 30 cm im Passepartout  
 Iris Glicée Druck, 2003/2016  
 B x H 130 x 100 cm, ungerahmt

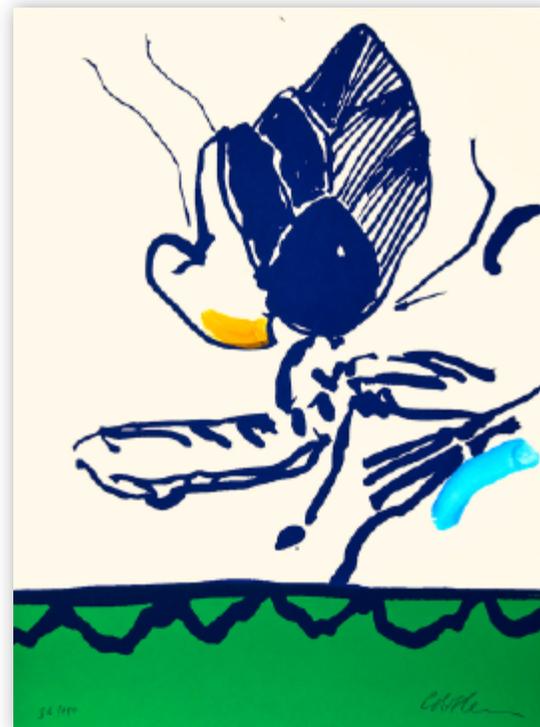
**Christian Rothmann**

Im polnischen Kedzierzyn geboren, studierte Rothmann Gestaltung in Offenbach und wechselte mit dem Schwerpunkt Malerei bald an die Berliner HdK. Der Künstler ist mit unterschiedlichen Genres vertraut. Neben Malereien arbeitet er mit Fotografien, Videos und public art. In vielen internationalen Ausstellungen ist er vertreten. Rothmann lebt in seiner Wahlheimat Berlin.

[www.rothmann.info](http://www.rothmann.info)

**Los Nr. 32**

**Kalenderblatt 1**  
 Siebdruck, Malerei  
 Auflage 150 (vergriffen)  
 E.A. Exemplare, 2013  
 B x H 50 x 70 cm, ungerahmt



**Los Nr.33**

**Kalenderblatt 2**  
 Siebdruck, Malerei  
 Auflage 150 (vergriffen)  
 E.A. Exemplare, 2015  
 B x H 50 x 70 cm, ungerahmt

### Wolfgang Rüppel

Der in Berlin geborene Künstler lebt und arbeitet heute in seiner Heimatstadt und in Köln. Nach einer Maurerlehre und einem Architekturstudium war er als Stadtplaner tätig. Seit 1984 ist er freischaffender Künstler. 1996 begann Rüppel als Dozent an der Europäischen Akademie für Bildende Kunst in Trier zu unterrichten. Er wurde durch seine Projekte zu Kunst-am-Bau und im Stadtraum bekannt. Unter anderem stammt das „Denkmal zur Erinnerung an den Aufstand des 17. Juni 1953“ in Berlin, Leiziger/Ecke Wilhelmstraße von ihm.

[www.wolfgang-rueppel.de](http://www.wolfgang-rueppel.de)

#### Los Nr. 34

##### Rührstück 346

Öl auf Karton, 2017  
B x H 30 x 40 cm, ungerahmt



**Maria Sahba**

„In meiner Malerei geht es fast ausschließlich darum, das Unbewusste gewähren zu lassen. Abbildhaftigkeit liegt mir fern. Um es mit Oskar Schlemmer und Ernst Ludwig zu sagen, die Hand verrichtet unbewusst Dinge, die der klügelnde Verstand niemals finden würde. Die intuitive Steigerung der Form im sinnlichen Erleben wird impulsiv auf die Fläche übertragen“, beschreibt Sahba ihr künstlerisches Schaffen.

**Los Nr. 35****Bäume**

Acryl auf Papier, 2016

B x H 85 x 74 cm, ungerahmt

### Ilona Schmidt

Ilona Schmidt lebt und arbeitet als Künstlerin in Hamburg. Der Mensch mit all seinen Facetten ist in ihren Arbeiten ein immer wiederkehrendes Thema. Um ihren Gedanken und Vorstellungen Gestalt zu geben, greift sie auf unterschiedliche Techniken und Materialien zurück. Seit 2007 betreibt sie freie künstlerische Studien und ist Mitglied im Berufsverband bildender Künstler. In den letzten Jahren waren ihre Arbeiten regelmäßig auf Ausstellungen im In- und Ausland zu sehen.

[www.ilonaschmidt.de](http://www.ilonaschmidt.de)

### Los Nr. 36

#### Traumschiff

Zellulose, Metall, Patina, 2015  
B x H x T 25 x 14 x 9 cm, Skulptur



### Gaspar Scholl Chafirovitch

2011 schloss Gaspar Scholl Chafirovitch das Gymnasium der Königin-Luise-Stiftung mit dem Abitur ab. Bald darauf reiste er nach Australien und assistierte dort einem Künstler, der sich mit Fotografie und 3-D-Modulationen beschäftigte. 2012 absolvierte er Kunst- und Designkurse in London und lernte die Arbeit eines Restaurateurs in Italien (Vincenza) kennen. Inzwischen hat Scholl Chafirovitch sein Kunststudium mit dem Schwerpunkt Illustration und Zeichnung abgeschlossen. Er lebt und arbeitet heute in Berlin.

[www.gaspar-chafirovitch.com](http://www.gaspar-chafirovitch.com)



**Los Nr. 37**

**Waldsein**  
Holzschnitt, 2016  
BxH 60 x 50 cm, ungerahmt

**Lothar Seruset**

Lothar Seruset, 1956 in Ulm geboren, studierte an der HdK in Berlin und erhielt danach mehrere Stipendien, u.a. in Amsterdam und der Schweiz. In zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen waren seine Werke inzwischen zu sehen. Seine wohl bekannteste Großplastik entstand 2015 für den Flughafen München aus Anlass des 100. Geburtstages von Franz-Josef Strauß.

**Los Nr. 38**

PC  
 Holzschnitt Grafik  
 Auflage 90, 2001  
 B x H 26,5 x 37 cm, ungerahmt



### Michael Sowa

Der Berliner Künstler Michael Sowa arbeitet seit 1975 freischaffend als Karikaturist, Illustrator und Maler. Er veröffentlichte viele Bilder in Büchern, Zeitungen und Zeitschriften, beispielsweise in der Satirezeitschrift *titanic*. Seine unverwechselbaren Bilder, die auf den ersten Blick naiv erscheinen mögen, erweisen sich spätestens beim zweiten Hinsehen als hintergründige, eulenspiegelhafte Gesellschaftskritik.



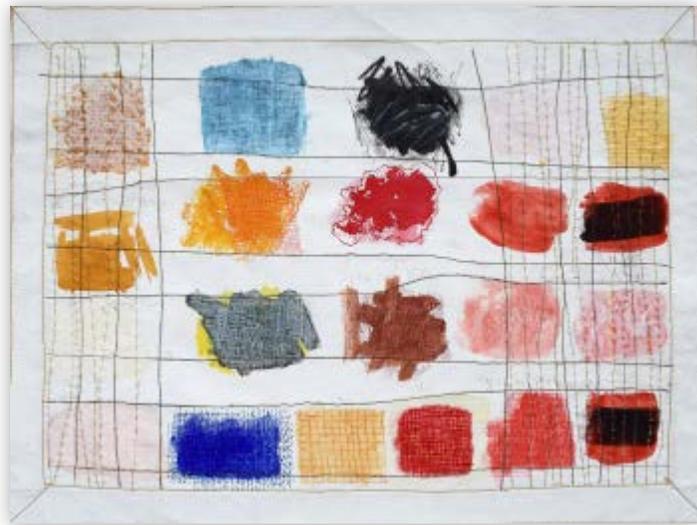
### Los Nr. 39

#### no go area

übermalter Druck, Acryl auf Papier, 2017  
B x H 22 x 22,5 cm, ungerahmt

**Jutta-Maria Walter**

Die freischaffende Künstlerin lebt in Berlin. Sie hat Bildende Kunst an der HdK studiert, ist Meisterschülerin und arbeitet als Dozentin für Zeichnung, Malerei und Installation. Ihr künstlerischer Schwerpunkt ist die Zeichnung. Mit ihren vielfältigen Arbeiten ist Jutta-Maria Walter in wechselnden Ausstellungen präsent.



**Los Nr. 40**

**Verschiedene Felder**

Malerei und Näherei auf Nessel, 2015  
 B x H 41 x 31 cm, gerahmt



**Los Nr. 41**

**Kärntenerstrasse**

Acryl auf MDF, 2014  
 B x H je 24 x 20 cm, ungerahmt

**Ruth E. Westerwelle**

„Aufgewachsen in den 50er Jahren auf einem Hühnerhof inmitten einer westdeutschen Großstadt“, hat Ruth E. Westerwelle in ihrem Leben vieles ausprobiert. Als Fotografin gestartet, war sie Autorin, Kuratorin, Verlagsgründerin, Bildredakteurin und Taxifahrerin. Heute lebt sie in einer Kirche in Kreuzberg und gibt ihr Wissen unter anderem in ihrem Berliner FotoSalon weiter.

[www.ruthwesterwelle.de](http://www.ruthwesterwelle.de)

**Los Nr. 42**

**Katze von Montmartre**  
 Siebdruck nach analogem s/w Handabzug,  
 Büttenpapier, handsigniert, 5/8, 2003  
 B x H 50 x 70,5 cm, ungerahmt



**Toni Wirthmüller**

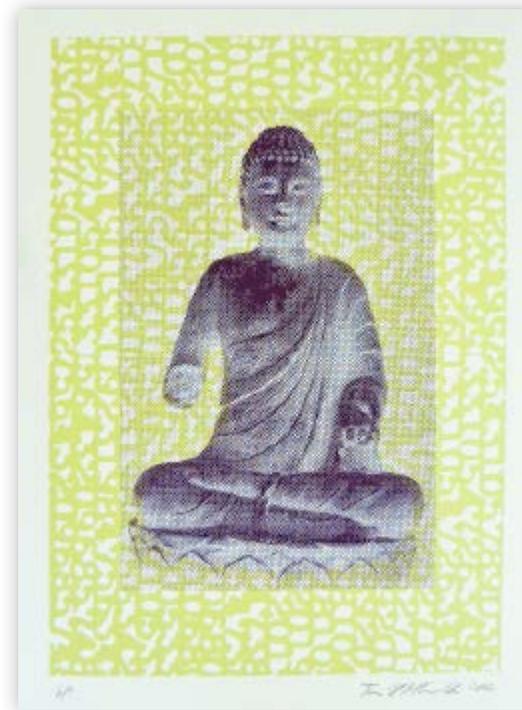
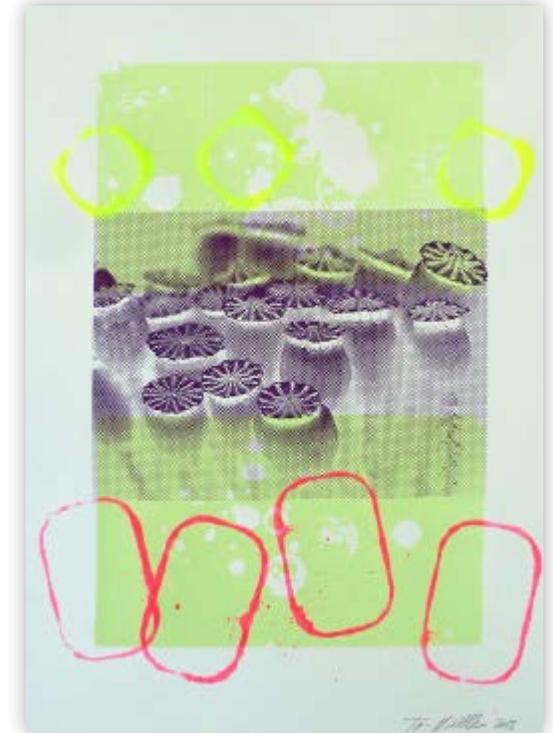
1960 in München geboren, studierte Wirthmüller Kunst in Berlin. Anschließend setzte er seine Arbeit in Glasgow (1989-1990) fort. Der Künstler hat seit 1999 Lehraufträge an der Bauhaus-Universität Weimar. Mit seinen Bildern ist er international in Ausstellungen vertreten. Seine Werke waren u.a. in London, Antwerpen, New York, Lissabon, Pittsburg, Novosibirsk und Wien zu sehen.

[www.toni-wirthmueller.de](http://www.toni-wirthmueller.de)

**Los Nr. 43**

**Poppy**

Acryl, Siebdruck auf Papier, 2013  
 B x H 46 x 62 cm, ungerahmt



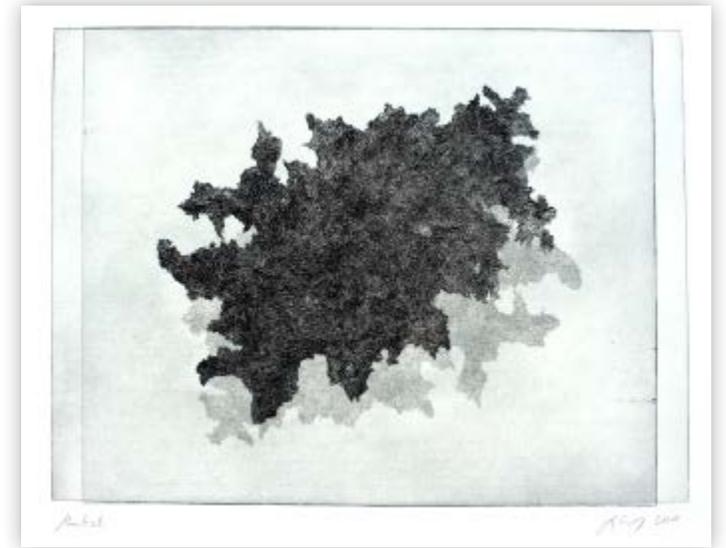
**Los Nr. 44**

**Buddha**

Acryl, Siebdruck auf Papier, 2002  
 B x H 46 x 62 cm, ungerahmt

### Katja Wolf

Nach dem Studium der Bildenden Kunst an der UdK (Berlin), war Wolf Stipendiatin der Karl-Hofer-Gesellschaft und stellte ihre Arbeiten bereits im In- und Ausland aus. Seit 2004 unterrichtet sie Bildende Kunst an der Königin-Luise-Stiftung. Ab Herbst 2017 übernimmt sie für ein Jahr eine Gastdozentur an der UdK im Bereich Druckgrafik.



### Los Nr. 45

o.T.

Radierung, Unikat, 2001

B x H 46,5 x 34,5 cm, ungerahmt

### Lou Favorite

Der Berliner Künstler Lou Favorite (siehe Seite 10) beschäftigt sich seit vielen Jahren künstlerisch mit dem Thema Flucht und Vertreibung. Exklusiv für unsere Auktion entstand sein Werk „Ankunft (Nacht)“, das als limitierter und signierter Sonderdruck erhältlich ist.

[www.loufavorite.de](http://www.loufavorite.de)

### Sonderdruck

#### Ankunft (Nacht)

Schabtechnik auf beschichtetem Papier, 2017  
B x H 18 x 31 cm, ungerahmt

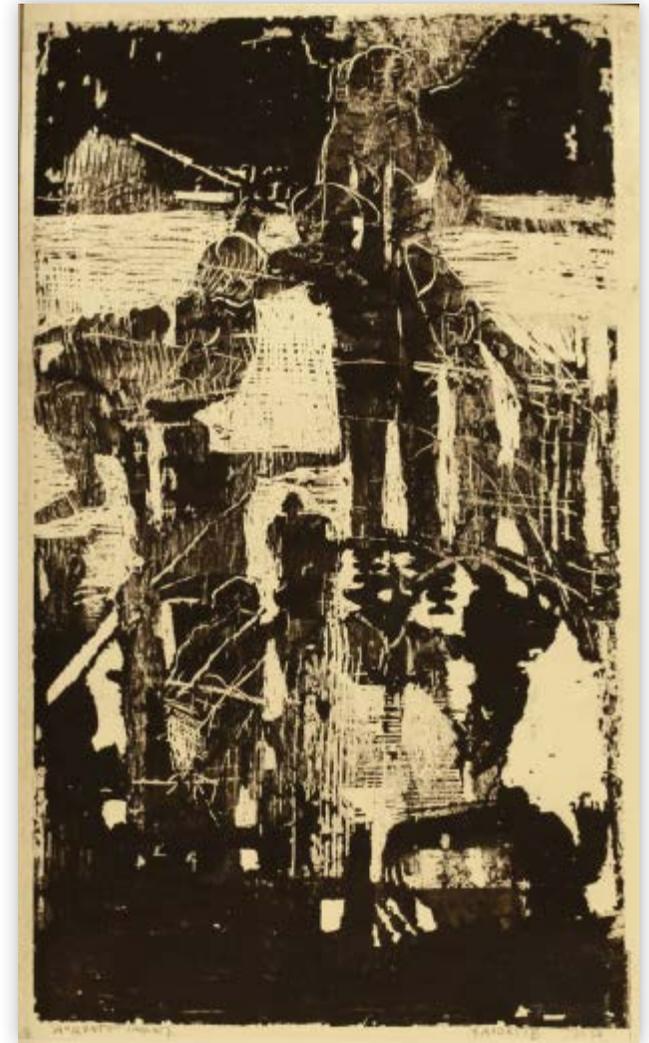




Foto: Marcel Krummrich

### Kristian Jarmuschek

Jarmuschek (\*1972) gründete nach einem Studium der Kunstwissenschaft und der Tätigkeit als Dozent 2003 die *Galerie Jarmuschek + Partner* in Berlin. Bekannt wurde er als Organisator der Kunstmesse *Preview Berlin* (Tempelhofer Flughafen) und als Initiator der *Halle am Wasser*, in der Nähe des *Hamburger Bahnhofs* (2008). Dort hatten bis 2012 renommierte und junge Galerien ihre Ausstellungsräume. 2012 war Jarmuschek Mitinitiator der *Berlin Art Week*. 2013 wurde er zum Vorstandsvorsitzenden des *Bundesverbandes Deutscher Galerien und Kunsthändler* gewählt. Mit dem Ziel, die zeitgenössische Berliner Kunstszene ins Blickfeld des Marktes zu rücken, rief er die nun jährlich stattfindende Kunstmesse *Positions Berlin Art Fair* ins Leben. 2017 fand zum ersten Mal die *Paper Positions* als ein weiteres eigenständiges und neues Messeformat in Berlin statt. Der Galerist unterstützt die Auktion *kunst für bildung* als Auktionator und mit professionellen Ratschlägen bereits im fünften Jahr.

---

Online-Spende und Informationen zum Projekt :

[www.betterplace.org/p27727](http://www.betterplace.org/p27727)

[kunstfuerbildung.blogspot.com](http://kunstfuerbildung.blogspot.com)

Veranstalter: Jusur-Brücken e.V.

Spendenkonto: Jusur-Brücken e.V., Postbank Berlin

IBAN: DE50 100 100 100 330 687 105, BIC: PBNKDEFF

**kunst für bildung**  
**2017**

*Herzlichen Dank  
an unsere Unterstützer!*

**PALAIS**  
KULTURBRAUEREI



Königin-Luise-Stiftung  
Podbielskiallee 78, 14195 Berlin

**104.6 RTL**  
BERLINS HITRADIO

*von Neuen*

„Unser Projekt macht den Unterschied“, das haben wir vor fünf Jahren in unserem ersten Katalog geschrieben. Und wir haben den Unterschied gemacht: für über 3000 Schülerinnen und Schüler, die in den demokratischen Schulen in der Türkei Zugang zu einer grundlegenden Bildung erhalten haben. Wie weitreichend dieser Unterschied sein würde, haben wir damals nicht erahnen können.

### DANKE...

- an alle, ohne die unser Projekt *kunst für bildung* und damit auch dieser Katalog nicht möglich wären.
  
- an alle Künstlerinnen und Künstler für großartige und großzügige Kunstspenden
- an Miriam Blaschke, Matthias Kölling und Prof. Wolfgang Hünnekens von der Agentur von Neuem für die großartige Gestaltung der Flyer und des Katalogs und die Bereitschaft, spontan einzuspringen
- an den mitreißenden Auktionator und Galeristen Kristian Jarmuschek für seine Treue über die Jahre
- an die Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, die Eltern und viele andere aus dem Kreis der Schulgemeinschaft für vielfältige Unterstützung
- an alle Bieterinnen und Bieter, die Kunstwerke ersteigert und die Verwandlung von Kunst in Bildung realisiert haben.

Unser langer Atem hat sich gelohnt: Gemeinsam mit dem Verein Jusur-Brücken e.V. ist es gelungen, Kunst, demokratische Bildung und ein effektives und nachhaltiges Hilfsprojekt für syrische Flüchtlingskinder zu verknüpfen und ein Netzwerk zu schaffen, das aus dem Umfeld der Schulgemeinschaft heraus nach draußen wirkt und gezeigt hat, dass sich mit Überzeugung, Transparenz und einer guten Idee überraschend viel erreichen lässt. Lassen Sie sich ermutigen!

Wir freuen uns auf Sie auf der 5. Auktion *kunst für bildung*!

Ihr Vorbereitungsteam

---

#### Impressum

Herausgeber: Jusur-Brücken e.V.  
Hauptstraße 88k  
13158 Berlin  
jusur.ev@gmail.com  
www.jusur.de

Redaktion: Ursula Engel, Annett Flechsig

© der abgebildeten Kunstwerke liegt bei den jeweiligen KünstlerInnen.

Alle Texte und Bilder dieses Katalogs unterliegen dem Schutz des Urheberrechts und anderer Schutzgesetze.

Der Inhalt dieses Katalogs darf nicht zu kommerziellen Zwecken kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.